

Stuhlfabrik Stoll in Koblenz/Schweiz = Fabrique de sièges Stoll à Coblenz/Suisse = Stoll chair factory in Coblenz/Switzerland

Autor(en): **Zietzschmann, Ernst**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift**

Band (Jahr): **10 (1956)**

Heft 5

PDF erstellt am: **21.05.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-329251>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Stuhlfabrik Stoll in Koblenz/Schweiz

Fabrique de sièges Stoll à Coblenze/Suisse
Stoll Chair factory in Coblenze/Switzerland

Architekten: Bölsterli und Weidmann SIA,
Baden

Aus einer kleinen Stuhlwerkstätte hat sich mit den Jahren in Koblenz ein Unternehmen der Bürostuhlbranche entwickelt, das infolge seiner umsichtigen Leitung vorbildlich genannt werden kann. In einer ersten Ausbaustufe ist eine zweistöckige Fabrikationshalle mit einem Garagenanbau entstanden. Dieser Etappe wird in einigen Jahren in zwei weiteren Ausbaustufen eine Schreinerei, ein Holzlager und ein mehrstöckiger Versand- und Bürotrakt (siehe Lagepläne) folgen.

Die Architekten fanden sich vor der Aufgabe, zusammen mit einem für alle neuzeitlichen Bauideen aufgeschlossenen Bauherrn einen Bau ins Leben zu rufen, der konsequent und sauber durchgeführt werden konnte. Ausgehend von umfassenden Betriebsstudien wurde die Folge der Arbeitsgänge in der Schlosserei und der Bankschreinerei, der Beizerei, Schleiferei und Lackieranlage festgelegt. Dabei liegen die verschiedenen Arbeitsteile der Schlosserei im Untergeschoß und münden in ein Zwischenlager, welches durch einen Lift mit dem entsprechenden Zwischenlager mit Holzteilen verbunden ist. Ausgehend von der Holztrocknungsanlage über dem Schreinereimaschinensaal (beides noch im Altbau untergebracht) kommen die Einzelteile zur Bankschreinerei, Beizerei und Lackiererei. Polsterteile werden aus der Polsterei hinzugefügt. Alle drei Materialgruppen treffen sich in der Montage der Holz- und Eisenteile,

von wo die fertigen Stühle über die Packerei zum Versand gelangen.

Konstruktiv gesehen handelt es sich um einen Eisenbetonbau mit gegen Ost und West auskragenden Platten. Die Fassaden sind als vorgefertigte Elemente in den Bau eingesetzt worden. Diese Elemente bestehen aus Sekundärpfeilern und Fenstern mit Stahlbetonrahmen. Letztere sind zusammengesetzt aus je drei fest verglasten Elementen und zwei schmalen Flügelementen. Die festverglasten Teile sind mit durchsichtigen Scheiben verglast und durch Lamellenraffstores gegen die einfallende Sonne abzuschirmen. Die schmalen Teile sind mit Milchglas verglast. Die unteren zwei Drittel dieser schmalen Teile sind gewöhnliche Fensterflügel, das obere Drittel dient als Klappfenster zur Lüftung. Die Brüstungen sind in Durisol aufgemauert und mit gefärbtem Welleternit verkleidet.

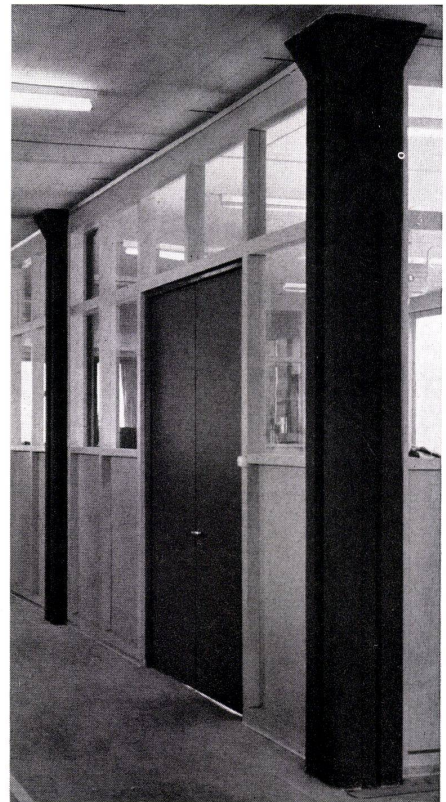
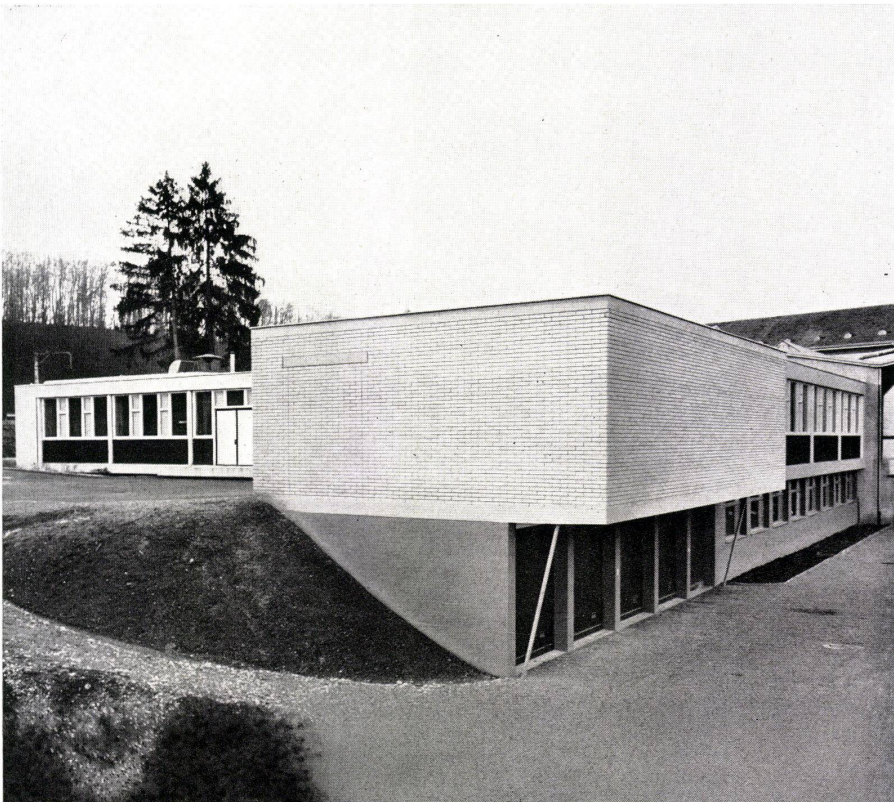
Sämtliche Pfeiler haben einen quadratischen Querschnitt und weisen auf jeder Seite breite Nuten auf, in welche bei Bedarf Zwischenwände eingefügt werden können. Den vier Nuten unten und oben entsprechen Aussparungen in Boden und Decke zum Durchlaß von Leitungen. Der Garagenbau ist in Sichtkalksandstein aufgemauert. Bezüglich weiterer Details wie Farbgebung, Deckenausbildung und Fabrikationsgang sei auf den Chronikbericht hingewiesen.

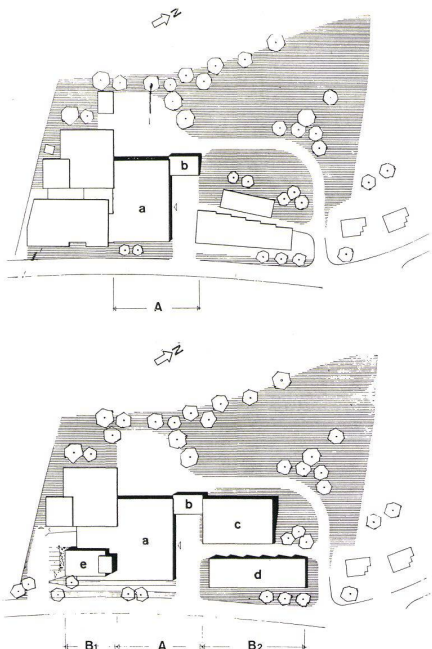
Zie.

1
Fabrikhalle und Garage.
Salle de fabrication et garage.
Factory shed and garage.

2
Ansicht der neuen Bauteile von Norden.
Vue du nord.
View from north.

3
Wand zur Polsterei im Erdgeschoß. Holzzwischenwand eingefügt in Wandnuten der Pfeiler.
Cloison en bois encastrée dans des rainures des piliers, vue vers la salle de rembourrage au rez-de-chaussée.
Wall against upholstery upholstery shop on ground-floor. Wooden partition fitted into grooves in support columns.





Situationspläne 1:3000.

Plans de situation 1:3000.

General plans 1:3000.

A Derzeitiger Ausbau / Agrandissement actuel / Present stage of extension 1:800

B Fertiger Ausbau / Agrandissement terminé / Finished extension 1:800

B 1 1. Teil / 1re partie / 1st part

B 2 2. Teil / 2e partie / 2nd part

a Fabrikation / Fabrication / Manufacture

b Garage, später Verbindungsbau / Garage, future construction of communication / Garage, later communicating block

c Schreinerei / Menuiserie / Joinery

d Holzlager / Entrepôt de bois / Timber store

e Versand- und Bürotrakt / Bâtiment administratif et d'expédition / Dispatch and office sector

Untergeschoß im derzeitigen Ausbau / Sous-sol à l'état actuel d'agrandissement / Basement at present stage of extension 1:800

1 Heizung / Chauffage / Heating

2 Schlossereivorbereiten / Travaux préliminaires de serrurerie / Preliminary fitting operations

3 Schweißen / Soudage / Welding

4 Verputzen und Schleifen / Nettoyage et polissage / Cleaning and polishing

5 Fertigbearbeitung der Eisenteile / Finissage des parties métalliques / Finishing of metal parts

6 Montage / Assemblage / Assembly

7 Zwischenlager / Petit entrepôt / Small store

8 Lift zur Fertigmontage im Erdgeschoß / Ascenseur vers le finissage au rez-de-chaussée / Lift to assembly hall on ground-floor

9 Lager / Entrepôt / Store

10 Garagen / Garages

11 Nicht unterkellert / Sans cave / Without cellar

12 Lackraum / Salle de vernissage / Varnish room

13 Kompressoren / Compresseurs / Compressors

14 Elektrische Verteilstation / Station de distribution électrique / Electrical distributor station

Erdgeschoß / Rez-de-chaussée / Ground floor 1:800

15 Holztrocknungsanlage / Installation de séchage du bois / Timber drying plant

16 Maschinensaal Schreinerei / Salle des machines de menuiserie / Machine shed joinery

17 Bankschreinerei / Menuiserie des bancs / Bench joinery

18 Zwischenlager / Petit entrepôt / Small depot

19 Beizerei / Mordancage / Staining shop

20 Polsterei / Rembourrage / Upholstery

21 Vormontage / Premier assemblage / Pre-assembly

22 Schleiferei / Polissage / Polishing shop

23 Lackieranlage mit Farbnebelabsaugung / Installation de vernissage avec aspirateur à vapeurs de couleur / Varnishing shop with paint vapour elimination by suction

24 Lacktrockenofen / Four de séchage du vernis / Varnish-drying ovens

25 Treppe vom Lackkeller / Escalier à la cave de vernissage / Stairs from varnish cellar

26 Montage der Holz- und Eisenteile / Assemblage des parties de bois et de métal / Assembly of wood and metal parts

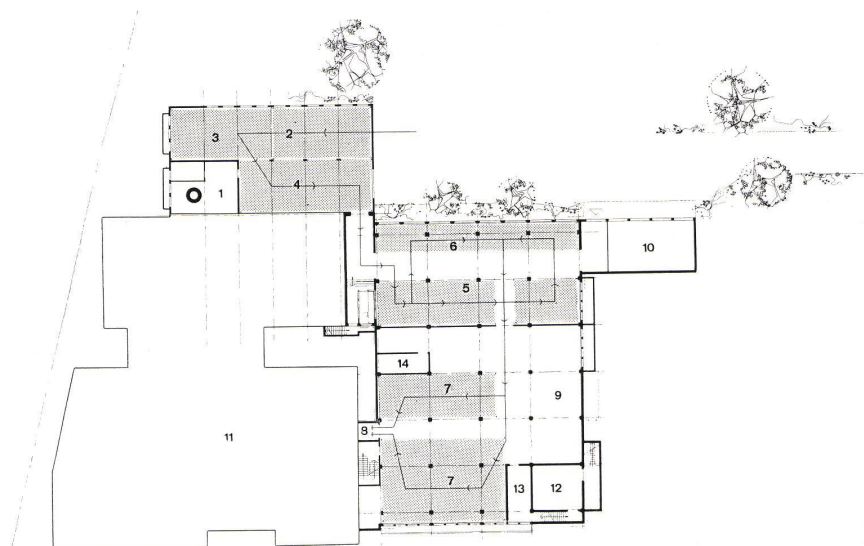
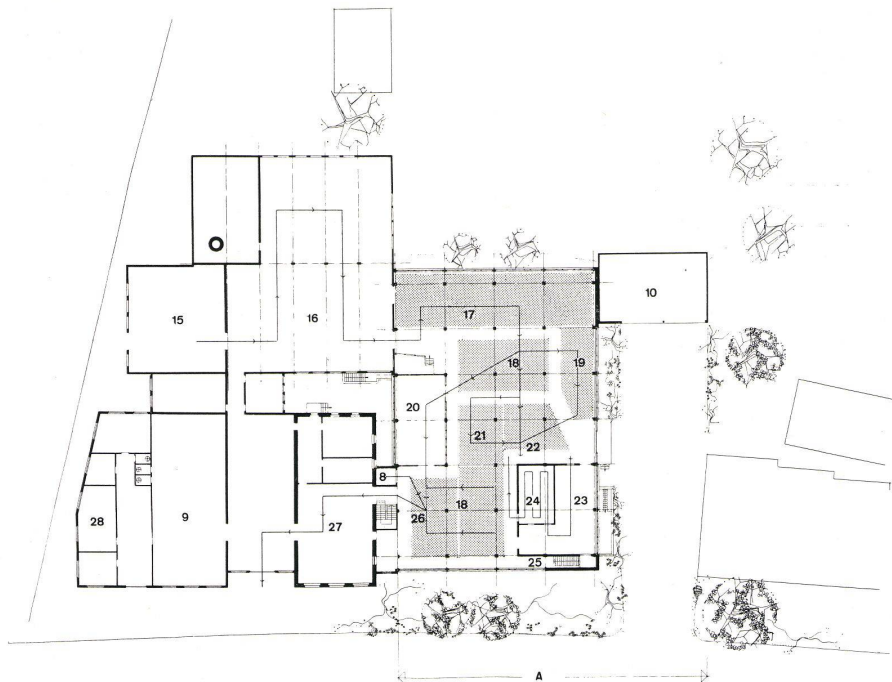
27 Packerei und Versand / Emballage et expédition / Packing and dispatch

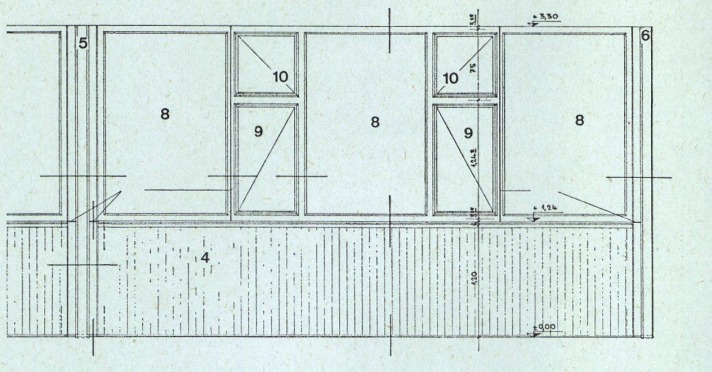
28 Provisorische Büros / Bureaux provisoires / Temporary offices

Schlosserei und Bankschreinerei mit Untergeschoßgarage.

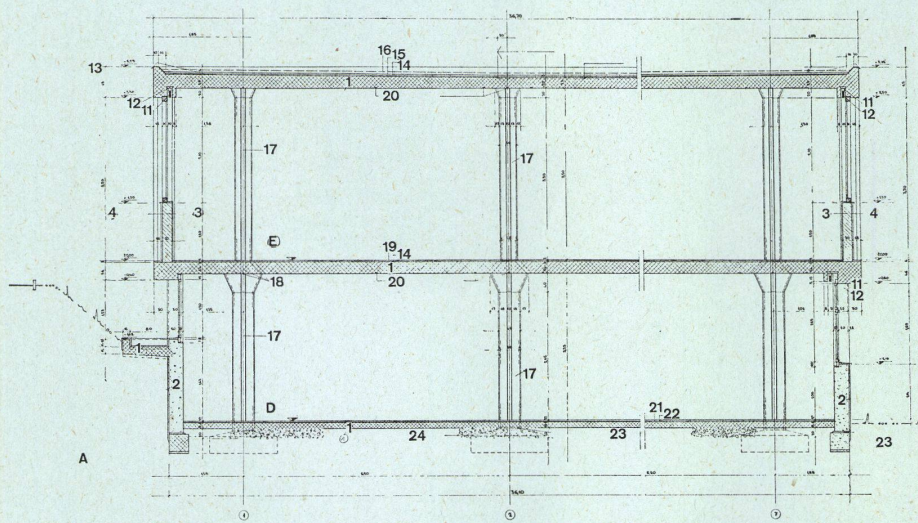
Serrurerie et menuiserie avec garage au sous-sol.

Fitting shop and bench joiner's shop with basement garage.

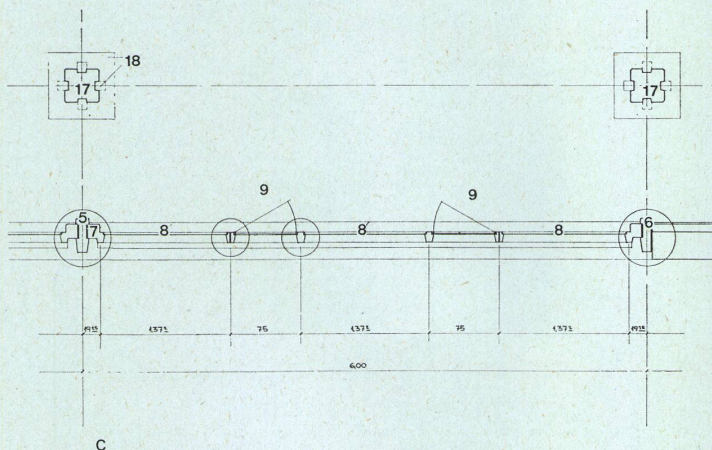




B



A



C

Neubau der Stuhlfabrik Stoll in Koblenz

Fabrique de sièges Stoll à Coblenze
New building of Stoll Chair Factory in Koblenz

Architekten: Bölsterli und Weidmann SIA,
Baden

A Querschnitt durch das Fabrikationsgebäude 1 / Coupe transversale du bâtiment de fabrication / Cross section of factory building

B Ansicht eines Fassadenelementes 1 / Vue d'un élément de façade / View of elevation element

C Grundriß eines Fassadenelementes mit Pfeilergrundriß 1 / Plan d'un élément de façade et d'un pilier / Plan of an elevation element with plan of columns

D Untergeschoß / Sous-sol / Basement floor

E Erdgeschoß / Rez-de-chaussée / Ground floor

1 Eisenbeton / Béton armé / Ferro-concrete

2 Stampfbeton / Béton damé / Rammed concrete

3 Durisol

4 Wellleternit / Eternit ondulé / Corrugated asbestos-cement

5 Fensterzwischenpfeiler aus vorfabriziertem Stahlbeton / Pilier de remplage en béton armé préfabriqué / Intermediate window pier of pre-fabricated ferro-concrete

6 Fensterseitenpfeiler aus vorfabriziertem Stahlbeton / Pilier latéral de fenêtre en béton armé préfabriqué / Lateral window piers of pre-fabricated ferro-concrete

7 Fensterrahmen aus vorfabriziertem Stahlbeton / Châssis de fenêtre en béton armé préfabriqué / Window frames of pre-fabricated ferro-concrete

8 Festverglastes Fenster, durchsichtig / Fenêtre transparente à vitrage fixe / Transparent window with fixed panes

9 Drehflügel, aus feuerverzinktem Eisen, verglast mit Milchglas / Battant pivotant, en fer galvanisé à chaud, vitrage en verre opaque / Pivoted casement of hot galvanized iron, panes of clouded glass

10 Klappflügel, aus feuerverzinktem Eisen, verglast mit Milchglas / Battant basculant en fer galvanisé à chaud, vitrage en verre opaque / Folding casement of hot galvanized iron, panes of clouded glass

11 Lamellenraffstoren, hinter festverglasten, durchsichtigen Fensterteilen / Store à lames placé derrière des parties de fenêtres transparentes à vitrage fixe / Venetian blinds behind transparent windows with fixed panes

12 Dübellatte zur Befestigung der Lamellenstoren / Latte encastrée pour la fixation des stores à lames / Pegged battens for securing Venetian blinds

13 Blechabdeckung / Revêtement de tôle / Sheet metal roofing

14 Zementüberzug 2 cm / Chape de ciment 2 cm / Cement coating 2 cm thick

15 Kork, 3 cm / Liège 3 cm / Cork 3 cm

16 Kiesklebedach / Toit en gravier aggloméré / Gravelled roof

17 Tragender Eisenbetonpfeiler mit vier Leitungsschlitzen / Pilier portant en béton armé avec 4 rainures pour conduites / Supporting ferro-concrete column with 4 wiring outlets

18 Deckendurchbrüche zur Leitungsführung / Passages des conduites dans les plafonds / Wiring outlets in ceiling

19 Farnbelag 2 cm / Revêtement Fama 2 cm / Fama covering 2 cm

20 Jordahlsschiene zur Aufhängung von Leitungen, Kranbahnen, Werkzeugen / Rail Jordahl pour la suspension des conduites, rails de grues et outils / Jordahl rail for suspension of wires, hoists, tools

21 Nowafaltbodenbelag, 2,5 cm / Revêtement de sol Nowafalt 2,5 cm / Nowafalt flooring 2.5 cm

22 Kikazementmörtel, 2 cm / Mortier de ciment Kika 2 cm / Kika cement mortar 2 cm

23 Sikazementmörtel, 3 cm / Mortier de ciment Sika 3 cm / Sika cement mortar 3 cm

24 Kiesgeröll 20 cm / Remplissage de gravier 20 cm / Gravel filling 20 cm